

Am Beispiel des 14 Hektar großen ehemaligen Güterbahnhofs Grunewald in Charlottenburg-Wilmersdorf wird von September bis Dezember 2013 ein Dialogprozess durchgeführt, der sowohl die realen Möglichkeiten dieses Standortes offen legt, als auch als stadtweites Bildungsprojekt neue Formen der dialogischen Prozessgestaltung bei städtebaulichen Entwicklungsprojekten zur Diskussion stellt.

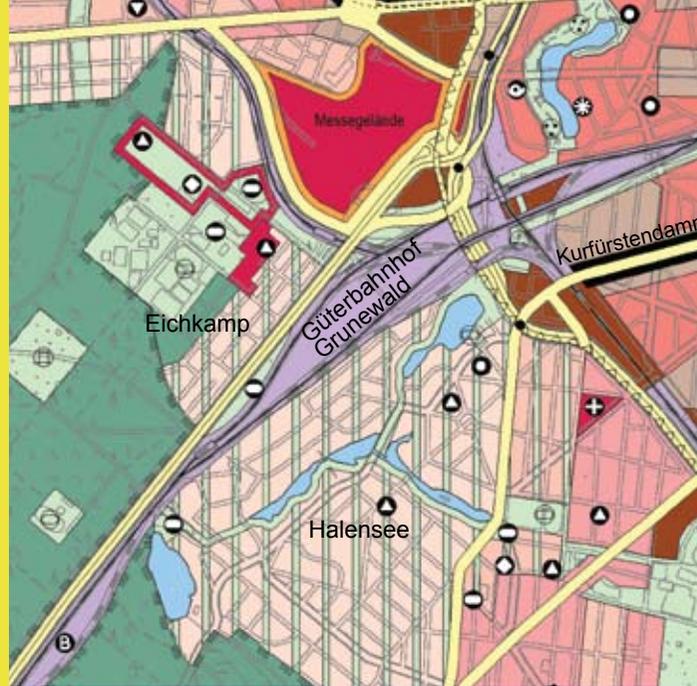
Ziel ist es, BürgerInnen ohne Expertenwissen, klassische und kreative Akteure der Berliner Stadtentwicklung in einen aktiven Dialog auf Augenhöhe zusammen zu bringen.

In einem modellhaften Dialog- und Entscheidungsprozess werden die Komplexität verschiedener Bedürfnisse und Gestaltungsansätze beispielhaft ausgehandelt.

Die sehr konkrete Arbeit am Beispiel des Konversionsgebiets Güterbahnhof Grunewald wird gerahmt von einer Debatte über die Möglichkeiten der Verbesserung von Dialog- und Beteiligungsstrukturen in der Berliner Stadtentwicklungspolitik.

Methodisch orientiert sich das Verfahren an der **Charrette-Methode** (franz.: Karren) und wird von einem erfahrenen Moderator geleitet. Ziel eines Charrette-Verfahrens ist es, in kürzester Zeit zu einem konsensfähigen und umsetzbaren Ergebnis zu kommen.

Charrettes kommen üblicherweise zum Einsatz, wenn Umsetzungsdruck besteht und ein einziges Konsens-Ergebnis das Ziel ist. Da beim „Charrette (-Verfahren) Grunewald“ kein solcher Umsetzungsdruck besteht, sondern der Bildungscharakter im Vordergrund steht, können konsensfähige Varianten das Ergebnis sein.



### Programm des Projektes und Informationsmaterial unter:

[www.urbanitas.eu/de/charrette](http://www.urbanitas.eu/de/charrette)

### KONTAKT

Tel. 0160 964 12 601

Mail: [charrette@urbanitas.eu](mailto:charrette@urbanitas.eu)

### ANMELDUNG bis 27.11.2013:

[stadtpolitik@bildungswerk-boell.de](mailto:stadtpolitik@bildungswerk-boell.de)

Die Teilnahme ist kostenfrei,  
Kostenbeteiligung für Mittagsbuffet,  
kostenfreie Kinderbetreuung möglich

Veranstalter:

Realisiert aus

Mitteln der:



## KernCharrette &

# Planungs- werk- statt

## zur Entwicklung des Güterbahnhof Grunewald

*Seien Sie dabei: konzipieren Sie  
gemeinsam mit anderen wie ein  
Stück Berlin aussehen soll*

**29.11.-1.12.2013**

**10-20 Uhr**

**ORT:** BVV-Saal im Rathaus  
Charlottenburg (3. OG),  
Otto-Suhr-Alle 100, 10585 Berlin

Teilnahme auch nur an einzelnen Tagen oder  
Abschnitten der Veranstaltung möglich!



## Die KernCHARRETTE/Planungswerkstatt findet statt im Rahmen des Projektes:

### Charrette (-verfahren) BürgerInnen planen ihre Stadt am Beispiel der Konversionsfläche Güter- bahnhof Grunewald

Nachdem im September und Oktober vier vorbereitende Fachworkshops durchgeführt wurden, ist es endlich so weit: drei Tage lang werden **BürgerInnen**, ExpertInnen, potentielle NutzerInnen, Verwaltung und Politik und viele andere Interessierte gemeinsam ein Standortkonzept für den ehemaligen Güterbahnhof Grundwald erarbeiten.

Die dreitägige Planungswerkstatt ist ein Arbeitsprozess gleichberechtigter Teilnehmer. Sie hat das Ziel eine Grundlage zu schaffen, auf der die Bezirksverordnetenversammlung Charlottenburg-Wilmersdorf städtebauliche Planungsziele festsetzen kann.

Kurt Krieger, der Eigentümer des Areals hat das ehemalige Bahngelände gekauft, um auf diesem zwei Möbelmärkte errichten. Aufgrund mangelnder Zustimmung auf allen Ebenen (Senat, Bezirk, Nachbarschaft) zog Krieger dieses Vorhaben zurück.

Damit der Bezirk eine klare und auch vor überraschenden Bauanfragen schützende städtebauliche Haltung zu dem Areal gewinnt, hat die Bürgerinitiative „Zwischen den Gleisen“ dem AK Stadtentwicklung des Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung vorgeschlagen einen innovativen Beteiligungsprozess durchzuführen.

Ziel des AK Stadtentwicklung ist es, im Sinne politischer Bildung, partizipative Planungsmethoden lebendig zu vermitteln und Themen der Stadtentwicklung zu diskutieren.



## ABLAUF

- 1. Tag Freitag 29.11.2013**
- 10 Uhr Besichtigung des Areals  
14 Uhr Aufarbeitung der Ergebnisse der vorbereitenden Fachworkshops  
19 Uhr Forum I:  
Formulierung der Ausgangslage
- Mit **Elfi Jantzen** (Stadträtin für Jugend, Familie, Schule und Umwelt Charlottenburg-Wilmersdorf)
- 2. Tag Samstag 30.11.2013**
- 10-19 Uhr Arbeiten an Planungstischen  
19 Uhr Forum II: Diskussion der Zwischenergebnisse
- 3. Tag Sonntag 1.12.2013**
- 10-17 Uhr Arbeiten an Planungstischen  
17 Uhr Forum III: Abschlussdebatte und Ergebnispräsentation
- Mit **Marc Schulte** (Stadtrat für Stadtentwicklung Charlottenburg-Wilmersdorf)

**Detaillierter Ablaufplan und Hilfe zur Besichtigung des Areals unter:**

[www.urbanitas.eu/de/charrette](http://www.urbanitas.eu/de/charrette)

## VERANTWORTLICHE (V.i.S.d.P.)

**Veranstalter:** Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung (BIW)  
Kottbusser Damm 72, 10967 Berlin

**Koordination:**  
Florian Schmidt und Johannes Wätzmann

**Durchführung:**  
AK nachhaltige Stadtentwicklung im BIW und URBANITAS Berlin Barcelona

**Moderation:** Thies Schröder (ts|pk)

**Kooperationspartner:** TU-Berlin Fachbereich Städtebau und Urbanisierung, BI zwischen den Gleisen, Belius GmbH, KAPOK, Initiative Stadt Neudenken, Think Berl!n

**In Zusammenarbeit** mit dem Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Bezirksstadtrat Marc Schulte

